

# Richard Resch

## TENOR

Richard Resch erhielt seine erste musikalische Ausbildung bei den Regensburger Domspatzen. Er studierte Elementare Musikpädagogik, Gesangspädagogik und Gesang bei Agnes Habereeder, Prof. Hans-Joachim Beyer, Edda Sevenich und Prof. Dominik Wortig am Leopold-Mozart-Zentrum der Universität Augsburg und Alte Musik und Ensemblegesang bei Evelyn Tubb und Anthony Rooley an der Schola Cantorum Basiliensis in Basel. Weiterhin besuchte Richard Resch zahlreiche Meisterkurse u.a. bei Brigitte Fassbaender, Margreet Honig, Regina Resnik, Irvin Gage, Rudolf Jansen, Rudolf Piernay, Udo Reinemann, Wolfram Rieger und Gerd Türk.

Er ist Preisträger internationaler Gesangswettbewerbe wie des „Concorso Internazionale Per Cantanti 'Toti dal Monte“ in Treviso, des internationalen Opernwettbewerbes „Kammeroper Schloss Rheinsberg“ und des internationalen Gesangswettbewerbes „Gut Immling“. Die Stadt Augsburg würdigte ihn mit dem Kunstförderpreis der Stadt Augsburg.

Richard Resch gastierte unter anderem am Theater Augsburg, am Staatstheater Braunschweig, am Landestheater Bregenz, sowie an der Bayerischen Staatsoper und arbeitete unter Dirigenten wie Claudio Astronio, Rolf Beck, Christoph Eschenbach, Christoph Hammer, Michel Laplénie, Joshua Rifkin, Helmuth Rilling, Morten Schuldt-Jensen und Andreas Spering mit vielen namhaften Musikern und Orchestern zusammen, wozu das Bergen Filharmoniske Orkester, die Bremer Philharmoniker, das Kanazawa Orchestra Ensemble, das Leipziger Kammerorchester, die Neue Münchener Hofkapelle, das Bachkollegium Stuttgart, das Radio-Sinfonieorchester des SWR und die Sinfonia Varsovia zählen.

Zahlreiche Konzerte und Rundfunkübertragungen führen ihn durch ganz Europa, wie zum Beispiel an das Konzerthaus Berlin, den Münchener Herkulessaal und an die Haakonshallen im norwegischen Bergen sowie nach China, Israel und Japan.